

Sonnenbräute für den Sommer

Gartentipp

Ein üppig blühendes Staudenbeet ist sicher der Wunsch jedes Gärtners. Ein sehr dankbarer Sommerblüher ist die Sonnenbraut (Helenium). Die Blütezeit reicht je nach Sorte von Juni bis September. Faszinierend ist dabei das Farbspiel von gelb, orange, rot und rotbraun. Viele Sorten sind auch zweifarbig.

Da Helenium zwischen 80 cm und 150 cm hoch werden können sie gut als Hintergrund im Beet oder Solitär als Leitpflanze verwendet werden. Ein besonderes Merkmal ist der geflügelte Stängel. Ein windgeschützter Standort ist besonders bei hohen Sorten wichtig, damit diese standfest sind und nicht auseinanderfallen. Die Auswahl der Sorten ist sehr groß.



'El Dorado' goldgelb, 100 -120 cm hoch



'Kupferziegel' braunrot, 120 -130 cm hoch

Helenium mögen einen sonnigen Standort. Allerdings darf der Boden dabei nicht zu trocken sein. Für sehr leichte, sandige Böden sind Helenium nicht zu empfehlen. Für 1 m² ist 1 - 3 Pflanzen ausreichend. Für Bienen und andere Insekten sind die einfachen, aber sehr zahlreichen Blüten besonders attraktiv.



'Loysder Wieck' gelb, unterseits dunkelrot mit eingrollten Blüten, 100 – 120 cm hoch



'Salsa' dunkelrot, 60 – 80 cm hoch

Diese Sorten wurden in der Staudensichtung mit „ausgezeichnet“ bewertet.

Wenn der Standort passt sind Helenium sehr pflegeleicht. Die Pflanzen sollten nicht im Herbst, sondern erst im Frühjahr zurückgeschnitten werden. Für eine üppige Blüte ist eine Nährstoffgabe im Frühjahr und Fröhsommer empfehlenswert.